

Beschlussvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Schul- u. Sportausschuss	25.09.2012	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Freigabe von Haushaltsmitteln aus dem PSP-Element 13.000.288.770.001 unter dem Sachkonto 54310155 zur Ausstattung städtischer Schulen mit Mobiliar

Beschlussvorschlag:

Der Schul- und Sportausschuss gibt aus dem PSP-Element 13.000.288.770.001 unter dem Sachkonto 54310155 folgende Mittel frei:

Bückardtschule, Bielefeld-Mitte	3.200 Euro
Stapenhorstschule, Bielefeld-Mitte	8.000 Euro
Fröbelschule, Bielefeld-Mitte	7.000 Euro
Wellbachschule	13.500 Euro
Eichendorffschule	5.000 Euro
Grundschule Dreekerheide	9.000 Euro

Begründung:

Die **Bückardtschule** hat aufgrund ihres Schulkonferenzbeschlusses vom 05.02.2009 im Schuljahr 2009/2010 mit der Einführung des gebundenen Ganztagsunterrichts begonnen. Aufgrund der starken Nachfrage wurde das Angebot inzwischen auf alle Jahrgänge der Schule erweitert.

Realisierbar ist eine erfolgreiche Umsetzung des Konzepts der gebundenen Form der Ganztagsschule in der Bückardtschule nur mit außergewöhnlichem Engagement der an der Schule arbeitenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie Lehrerinnen und Lehrer und insbesondere einer Ausstattung, die ein solches Arbeiten ermöglicht.

Hierzu muss das bereits vorhandene Mobiliar nach den vorliegenden Kostenvoranschlägen noch durch einige Möbel im Wert von **ca. 3.200 Euro** ergänzt werden. Diese Summe kann die Schule nicht aus eigenem Budget finanzieren.

An der **Stapenhorstschule** wurde der gebundene Ganztagsunterricht erstmalig zum Schuljahr 2010/11 eingeführt. Im Schuljahr 2012/13 wird die dritte gebundene Ganztagsklasse eingerichtet. Aufgrund der an der Schule vorhandenen sehr beengten Verhältnisse wird diese Form des Unterrichts zur besseren Platzausnutzung favorisiert.

Um auch diesen Schülern optimale Voraussetzungen für den Unterricht zur Verfügung stellen zu können, benötigt die Schule nach den vorliegenden Kostenvoranschlägen Möbel im Wert von **ca. 8.000 Euro**. Diese Summe kann die Schule nicht aus eigenem Budget finanzieren.

An der **Fröbelschule** wird aufgrund der hohen Zahl der im Rahmen der OGS zu betreuenden

Kinder und der gleichzeitig räumlich beengten Situation im Schuljahr 2012/13 die vierte gebundene Ganztagsklasse eingerichtet. Dies stellt eine weitere Qualitätssteigerung der Offenen Ganztagsschule dar.

Der Raum muss für eine Nutzung als Unterrichts- und Freizeitraum entsprechend ausgestattet sein, damit das Konzept erfolgreich umgesetzt werden kann.

Für die Ausstattung des Klassenraumes werden nach dem vorliegenden Kostenvoranschlag zusätzliche Möbel im Wert vom **ca. 7.000 Euro** benötigt. Diese Summe kann die Schule nicht aus eigenem Budget finanzieren.

Mit Beschluss der Schulkonferenz vom 07.05.2012 wird die **Wellbachschule** eine gebundene Ganztagsklasse pro Jahrgang als Regelangebot einführen.

Die erstmalige Einführung des offenen gebundenen Ganztags erfolgte bereits zum Schuljahr 2011/12. Die Schulleitung hat ein Konzept zur Mehrfachnutzung der Klassenräume für Unterricht und OGS-Angebote vorgelegt. Das Konzept beruht im Wesentlichen auf einer sehr flexibel einsetzbaren Ausstattung des Klassenraumes sowie dem vorteilhaften Umstand, dass die Gruppe in Unterricht und Betreuung eine Einheit bildet. Die neu gebildete offene Ganztagsklasse soll als „Sportklasse“ geführt werden.

Für die Ausstattung dieses Raumes werden lt. vorliegendem Kostenvoranschlag **ca. 13.500 Euro** benötigt. Diese Summe kann die Schule nicht aus eigenem Budget finanzieren.

An der **Eichendorffschule** werden im kommenden Schuljahr 203 Kinder die OGS besuchen. Die Aufnahme von 28 zusätzlichen Kindern war der Schule möglich, weil sie mit 2 weiteren Klassen in den gebundenen Ganztags tag startet.

Jeweils ein Lehrer/Pädagogen-Team rhythmisiert den Tag sinnvoll im Wechsel. Da die Klassenräume bisher nicht nach dem Ganztagsaspekt eingerichtet sind, ergeben sich hier neue Notwendigkeiten, damit eine sinnvolle Nutzung auch für die rhythmisierten Phasen möglich ist. Das bedeutet, dass die Klassen teilweise auch zum Basteln, Spielen und für Entspannungsphasen zumindest minimal nutzbar sein müssen.

Für die Ausstattung dieser Räume werden lt. vorliegendem Kostenvoranschlag **ca. 5.000 Euro** benötigt. Diese Summe kann die Schule nicht aus eigenem Budget finanzieren.

Ab dem Schuljahr 2012/13 startet die **Grundschule Dreekerheide** mit dem Gemeinsamen Unterricht (GU) in der Schuleingangsphase. Diese Klasse wird konzeptionell als gebundene Ganztagsklasse geführt. Dieses Konzept entspricht auch dem Wunsch der Eltern, die sich für diese Klasse entschieden haben. Die Schülerinnen und Schüler dieser Klasse werden, bis auf Mittagessen und Sportaktivitäten, den Tag in dem Klassenraum verbringen. Diese Klasse ist somit die fünfte OGS-Gruppe.

Für die Ausstattung dieses Raumes ergibt sich ein Möblierungsbedarf von **ca. 9.000 Euro**. Diese Summe kann die Schule nicht aus eigenem Budget finanzieren.

Die Stadt Bielefeld ist gem. § 79 Schulgesetz NRW verpflichtet, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen (...) Einrichtungen bereitzustellen und zu unterhalten (...). Die Ausgabe ist zum jetzigen Zeitpunkt zeitlich und sachlich unabweisbar.

Dr. Witthaus
Beigeordneter

Wenn die Begründung länger als drei Seiten ist, bitte eine kurze Zusammenfassung voranstellen.

